



BUNDESVERBAND
DEUTSCHER FERTIGBAU E.V.

Pressemitteilung

Seit 60 Jahren im Bundesverband Deutscher Fertigbau: Hanse Haus erhält Jubiläumsurkunde

Bad Honnef/Oberleichtersbach. Als Mitglied im Bundesverband Deutscher Fertigbau (BDF) hält Hanse Haus seit nunmehr 60 Jahren die höchsten Qualitätsstandards für den Fertighausbau in Deutschland ein. BDF-Präsident Mathias Schäfer überreichte den Firmengeschäftsführern Marco Hammer, Marcus D'Agostino und Christian Garke jetzt eine Jubiläumsurkunde für die 60-jährige Verbandsmitgliedschaft von Hanse Haus. „Mit 1.000 Mitarbeitenden und einer über 90-jährigen Geschichte vereint Hanse Haus Größe und Tradition. Tausende Baufamilien in der Bayerischen Rhön und bundesweit haben ihren Traum vom Eigenheim erfolgreich und qualitätsgeprüft mit dem Fertighaushersteller in die Tat umgesetzt“, so Schäfer.

Der Ursprung von Hanse Haus liegt nicht in der Bayerischen Rhön, sondern in Lübeck-Travemünde, wo Hermann Wandke 1929 einen kleinen Zimmereibetrieb gründete. Fränkischen Einfluss erhielt das Unternehmen erst ab 1962, als der Firmengründer in Unterleichtersbach ein Zweigwerk von Hanse Haus errichtete. Die Modernisierung dieses Werks Ende der 1970er Jahre hatte einen Wechsel des Hauptstandorts zur Folge und fortan war die Bayerische Rhön Heimat des Fertighausunternehmens. Der Beitritt in den Bundesverband Deutscher Fertigbau im Jahr 1963 war und ist bis heute gleichbedeutend mit der Einhaltung umfassender Branchenstandards sowie deren gemeinsamer Weiterentwicklung und dem Einsatz im BDF zum Wohl der gesamten Fertighausindustrie. „Unser Branchenverband könnte ohne das ehrenamtliche Engagement seiner Mitglieder nicht bestehen. Wir möchten Hanse Haus ein großes Kompliment und Dank aussprechen, dass sie sich gemeinsam mit vielen weiteren Branchenvertretern aus BDF-Unternehmen neben ihrem Tagesgeschäft für die

Interessen unseres Industriezweigs einbringen“, so die BDF-Geschäftsführer Achim Hannott und Georg Lange bei der Urkundenübergabe in Oberleichtersbach.

Der BDF mit Sitz in Bad Honnef bei Bonn und mit einem Hauptstadtbüro in Berlin ist die Interessenvertretung von 50 industriellen Herstellern von Häusern in Holz-Fertigbauweise. Zudem ist der Verband Bindeglied zwischen Unternehmen, Kunden, Bauinteressierten und öffentlichen Institutionen. Grundsätzlich müssen alle Häuser von BDF-Mitgliedsunternehmen die strengen Anforderungen der Qualitätsgemeinschaft Deutscher Fertighaus (QDF) erfüllen. Damit legt der Verband das branchenweit hohe Qualitätsniveau von Fertighäusern fest und gibt Bauherren das QDF-Siegel als Entscheidungshilfe und Sicherheit für ihren Hausbau an die Hand.

Beliebte Anlaufstelle für angehende Fertighaus-Bauherren und wichtige Vertriebsstandorte der Branche sind die FertighausWelten, die der BDF in Kappel-Grafenhausen im Schwarzwald, in Günzburg, Nürnberg und Köln sowie in Hannover und Wuppertal betreibt. Hanse Haus ist in allen sechs FertighausWelten sowie an bundesweit vielen weiteren Standorten mit einem Musterhaus vertreten. Die Musterhäuser dienen als Beispiellösungen für die Individualität, Qualität und Zukunftssicherheit moderner Holz-Fertighäuser mit dem QDF-Siegel. BDF/FT

Bild: Urkundenübergabe durch BDF-Präsident Mathias Schäfer (m.) an die Geschäftsführer von Hanse Haus, Marcus D’Agostino (l.) und Marco Hammer (r.). Foto: Hanse Haus GmbH

Weitere Informationen unter www.fertigbau.de und www.fertighauswelt.de.

11. April 2023